



**SKM**

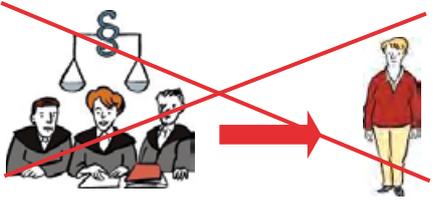
Katholischer Verein für soziale Dienste



## Vorsorge-Vollmacht in „Leichter Sprache“

Formular  
zum Ausfüllen

# Vorsorge-Vollmacht

<p>Eine Vorsorge-Vollmacht ist eine Erlaubnis. Sie geben einem anderen Menschen die Erlaubnis, für Sie zu handeln. Sie geben einem anderen Menschen auch die Erlaubnis, für Sie wichtige Entscheidungen zu treffen.</p>	
<p>Mit dieser Vorsorge-Vollmacht soll verhindert werden, dass ein Gericht sagt, wer für Sie handeln darf.</p>	
<p>Diese Vorsorge-Vollmacht wird gültig, wenn Sie wichtige Entscheidungen für Ihr Leben nicht selber treffen können.</p>	
<p>Sie sind der <b>Vollmacht-Geber</b>. Der Mensch, der die Vorsorge-Vollmacht bekommt heißt: <b>Bevollmächtigter</b>.</p>	
<p>Der Bevollmächtigte darf nur für Sie tätig werden, wenn er die Original-Vorsorge-Vollmacht hat.</p>	
<p>Der Bevollmächtigte muss die Vorsorge-Vollmacht vorzeigen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wenn er für Sie eine Entscheidung treffen soll.</li><li>• Wenn er für Sie handeln soll.</li></ul>	

# Vorsorge-Vollmacht

**Wichtig:** Bitte schreiben Sie die Information in die Kästchen mit dem Stift !

Informationen über den **Vollmacht-Geber.**

Ihr Nachname	
Ihr Vorname	
Wann sind Sie geboren	
Wo sind Sie geboren	
Ihre Straße	
Ihre Hausnummer	
Ihre Post-Leitzahl	
Ihr Wohnort	
Ihre Telefon-Nummer	
Ihre Telefax-Nummer	

Informationen von dem **Bevollmächtigten**

Ihr Nachname	
Ihr Vorname	
Wann sind Sie geboren	
Wo sind Sie geboren	
Ihre Straße	
Ihre Hausnummer	
Ihre Post-Leitzahl	
Ihr Wohnort	
Ihre Telefon-Nummer	
Ihre Telefax-Nummer	

Auf den nächsten Seiten bestimmen Sie,  
was der Bevollmächtigte für Sie machen darf.



Bitte kreuzen Sie an,  
was Ihr Bevollmächtigter für Sie machen darf.



**1. Gesundheits-Sorge**

<p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alles entscheiden was mit meiner Gesundheit zu tun hat.</li> <li>• Entscheiden, ob ich zu Hause gepflegt werde oder in einer anderen Einrichtung.</li> </ul> <p><b>zum Beispiel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Pflege-Heim</li> <li>➤ Krankenhaus</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verlangen, dass meine Patienten-Verfügung anerkannt wird.</li> </ul>		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
--	--	---

<p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entscheiden, ob ein Arzt mich untersuchen darf.</li> <li>• Entscheiden, ob mich ein Arzt behandeln darf.</li> <li>• Entscheiden, ob ein Arzt mich operieren darf. Auch wenn ich dabei sterben kann. Oder einen schweren Schaden bekomme.</li> </ul>		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
--	--	---

<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Ärzte und Menschen, die mich pflegen, dürfen Informationen über mich an den Bevollmächtigten weiter sagen. Oder weiter geben.</li> </ul> <p>Das schwere Wort heißt: Entbindung von der Schweige-Pflicht</p>		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
--	--	---

<p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wenn es für meine Gesundheit wichtig ist, Freiheits-entziehende Maßnahmen erlauben.</li> </ul> <p><b>Das heißt:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Er darf entscheiden, ob mich jemand daran hindern kann, aus dem Bett aufzustehen. Oder aus dem Rollstuhl auszusteigen.</li> </ul> <p><b>Zum Beispiel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Durch ein Bettgitter.</li> <li>➤ Einen Bauchgurt.</li> <li>➤ Oder durch Medikamente.</li> </ul> <p><b>Achtung!</b></p> <p>Das Betreuungs-Gericht muss informiert werden und das genehmigen.</p>		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
--	---	---

## 2. Aufenthalt und Wohnungs-Angelegenheiten

<p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entscheiden, wo ich wohnen soll.</li> </ul> <p><b>Zum Beispiel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ In einem Wohnheim.</li> <li>➤ In einem Krankenhaus.</li> <li>➤ Oder in einem Pflegeheim.</li> </ul>		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
---	--	---

<p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Den Miet-Vertrag kündigen und die Wohnung ausräumen.</li> <li>• Sich um die Rechte und Pflichten kümmern, die im Miet-Vertrag stehen.</li> </ul> <p><b>Zum Beispiel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Miete bezahlen.</li> <li>➤ Den Strom bezahlen.</li> </ul>	 	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einen Miet-Vertrag für eine neue Wohnung unterschreiben.</li> </ul> <p>Oder kündigen.</p>		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <p>Einen Heim-Vertrag unterschreiben.</p> <p>Oder kündigen.</p>		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<h3>3. Behörden</h3>		
<p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mich bei Behörden vertreten.</li> <li>• Mich bei Versicherungen vertreten.</li> <li>• Mich beim Renten-Träger vertreten.</li> <li>• Mich beim Sozial-Versicherungs-Träger vertreten.</li> </ul> <p><b>Zum Beispiel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Sie wollen Geld vom Sozial-Amt.</li> </ul> <p>Dazu müssen Sie einen Antrag stellen.</p> <p>Der Bevollmächtigte darf für Sie diesen Antrag stellen.</p>	 	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

## 4. Vermögens-Sorge

### Der Bevollmächtigte darf:

- Sich um alles kümmern, was mit meinem Geld zu tun hat. Das darf er in Deutschland. Und in anderen Ländern.



Ja

Nein

### Der Bevollmächtigte darf:

- Über alles entscheiden, was mit meinem Vermögen zu tun hat.

#### Vermögen ist zum Beispiel:

- Geld
- Ein Haus
- Ein Grundstück

#### Achtung

Das Betreuungs-Gericht muss den Hausverkauf und Grundstücksverkauf genehmigen.



Ja

Nein

### Der Bevollmächtigte darf:

- Für mich Geld annehmen.
- Für mich Wert-Gegenstände annehmen.

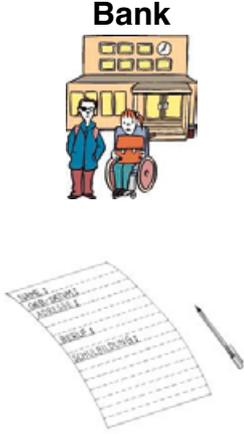
#### Wert-Gegenstände sind zum Beispiel:

- Uhr
- Schmuck



Ja

Nein

<p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Für mich Schulden machen.</li> </ul> <p><b>Das bedeutet zum Beispiel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Mein Bevollmächtigter darf auf eine Bank gehen und sich Geld borgen.</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Bank</b></p> 	<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> Ja    <input type="checkbox"/> Nein </p>
<p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Alle Dinge mit meiner Bank regeln.</li> </ul> <p><b>Achtung!</b></p> <p>Gehen Sie auf Ihre Bank.</p> <p>Lassen Sie sich dort beraten!</p> <p>Jede Bank hat eigene Formulare zur Banken-Vollmacht.</p>	<p style="text-align: center;"><b>Bank</b></p> 	<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> Ja    <input type="checkbox"/> Nein </p>
<p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Von mir Dinge verschenken.</li> </ul> <p><b>Achtung!</b></p> <p>Im Bürgerlichen Gesetz-Buch steht, welche Dinge der Bevollmächtigte verschenken darf.</p>		<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> Ja    <input type="checkbox"/> Nein </p>
<p>Hier können Sie aufschreiben, über welche Geld-Dinge Ihr Bevollmächtigter <b>nicht</b> bestimmen darf.</p> <p> _____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>		

## 5. Post und Fernmelde-Verkehr

### Der Bevollmächtigte darf:

- Meine Post annehmen.
- Meine Post öffnen.
- Post für mich verschicken.
- Einen Telefon-Vertrag unterschreiben.  
Oder kündigen.



Ja

Nein

## 6. Vertretung vor Gericht

### Der Bevollmächtigte darf:

- Mich vor dem Gericht voll vertreten.
- Das heißt:**  
Er darf für mich Entscheidungen treffen  
und für mich handeln.



Ja

Nein

## 7. Unter-Vollmacht

### Der Bevollmächtigte darf:

- Einem anderen Menschen das Recht geben  
für mich zu handeln.



Ja

Nein

## 8. Betreuungs-Verfügung

Das Gericht möchte für Sie einen gesetzlichen  
Betreuer.

Dann möchte ich, dass der Bevollmächtigte  
mein gesetzlicher Betreuer wird.



Ja

Nein

## 9. Geltung über den Tod hinaus

Diese Vollmacht soll nach meinem Tod  
noch gültig sein.



Ja

Nein

<b>Vollmacht-Geber</b>	
Datum	
Unterschrift	

<b>Bevollmächtigter</b>	
Datum	
Unterschrift	

Dieser Vordruck wurde erstellt vom:  
SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste  
in der Stadt Freiburg e.V.

Ansprech-Partnerin: Martina Klein  
Stefan-Meier-Str. 131, 79104 Freiburg  
Tel: 0761- 272220  
Email: [post@skm-freiburg.de](mailto:post@skm-freiburg.de)  
[www.skm-freiburg.de](http://www.skm-freiburg.de)



Dr. Nancy Brack und Matthias Vogl  
vom Büro für Leichte Sprache im CJD Erfurt

haben die Vorsorge-Vollmacht  
in Leichte Sprache übersetzt



Die Vollmacht haben geprüft:

Heiko Schneider

Sabine Jahn

Simone Gebhard

und Kerstin Axthelm

vom Büro für Leichte Sprache im CJD Erfurt.



Die Bilder sind von:

Mensch zuerst – Netzwerk People First Deutschland e.V.



Sie haben Fragen zur Vorsorge-Vollmacht?

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns!



SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste  
in der Stadt Freiburg e.V.

Ansprech-Partnerin: Martina Klein

Stefan-Meier-Str. 131, 79104 Freiburg

Tel: 0761- 272220

Email: [post@skm-freiburg.de](mailto:post@skm-freiburg.de)

[www.skm-freiburg.de](http://www.skm-freiburg.de)

Einen herzlichen Dank für die finanzielle Unterstützung zur Erstellung dieses  
Formulars an den  
**Caritasverband in der Erzdiözese Freiburg**  
und  
**SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste in der Erzdiözese Freiburg e.V.**